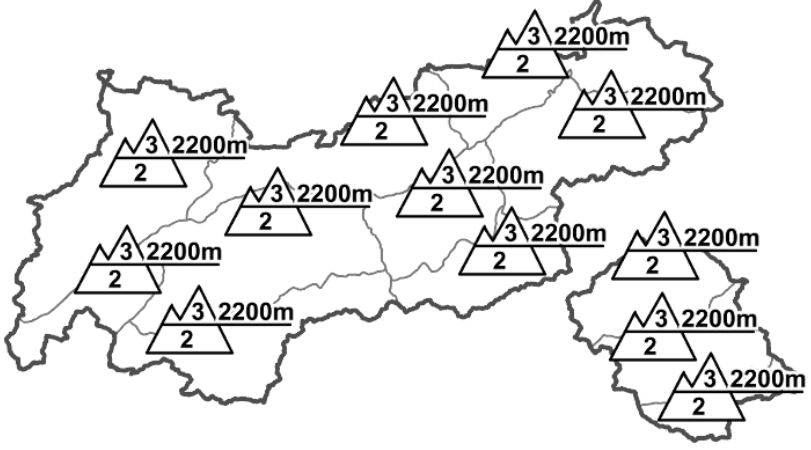






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 12.03.2001 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>ansteigend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

**Unterhalb etwa 2200m weiterhin Gefahr von Nassschneelawinen - im Hochgebirge
Achtung auf kammnahe Tr**

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr bleibt höhenabhängig: Unterhalb etwa 2200m muss die Lawinengefahr aufgrund der starken Durchfeuchtung der Schneedecke als erheblich beurteilt werden. Dabei werden auch heute - wie bereits am Wochenende beobachtet - spontane Nassschneelawinenabgänge abgehen. Diese werden häufig bis zum Grund abgehen und können dabei vereinzelt auch besonders exponierte Verkehrswege erreichen. Oberhalb etwa 2200m herrscht mäßige Lawinengefahr. Allerdings muss dort auf neu entstandene Tribschneeanstimmungen geachtet werden, die mit der Altschneedecke nur schlecht verbunden sind. Den Tribschneeanstimmungen sollte bei der Routenwahl erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt werden, weil es auch denkbar ist, dass diese bereits durch einen einzelnen Wintersportler ausgelöst werden können.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In weiten Teilen Tirols hat es bis in die Nachtstunden etwas Niederschlag gegeben, der bis in Höhenlagen von etwa 2100m in Form von Regen gefallen ist. Die bereits bis etwa 2200m meist bis zum Grund hin durchfeuchtete Schneedecke wurde dadurch noch weiter durchnässt. Oberhalb von etwa 2200m findet man meist eine noch trockene etwa 10-15cm dicke Pulverschneeauflage, die teilweise schon durch die Windtätigkeit leicht verharscht ist. Diese Pulverschneeauflage lagert meist auf einem harten Altschneefundament. Aufgrund der starken Windtätigkeit während des Wochenendes, die bis gestern Mittag angehalten hat, haben sich speziell im kammnahen Bereich neue, störanfällige Tribschneeanstimmungen gebildet.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Zunächst sind keine größeren Behinderungen durch Wolken zu erwarten, am Nachmittag fallen vermehrt Nebel ein und danach beginnt es am Ortler und am Alpenhauptkamm zu schneien. Der Südwestwind frischt vor der Front auf und es wird föhnig. Temperatur in 2000 m +2, in 3000 m -4 Grad.

TENDENZ

Die Lawinengefahr wird aufgrund der zu erwartenden Niederschläge ansteigen.

Patrick Nairz